

Stadt Stadtallendorf

Fachausschuss für Grundsatzangelegenheiten,
zentrale Steuerung, Finanzen
- Der Vorsitzende -

35260 Stadtallendorf, 24.01.2007

Tel.: (0 64 28) 707-153

Fax.: (0 64 28) 707-400

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Fachausschusses für Grundsatzangelegenheiten, zentrale Steuerung, Finanzen

Sitzungstermin:	Dienstag, 23.01.2007
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	20.40 Uhr
Ort, Raum:	Besprechungsraum 1, Zimmer-Nr. 2.29, Bahnhofstraße 2 (Rathaus), 35260 Stadtallendorf,

Anwesend sind:

Herr Bernd Zink
Herr Werner Hesse
Herr Tobias Karlein
Herr Reinhard Kauk
Herr Winand Koch
Frau Handan Özgüven
Frau Ulrike Quirnbach (Vertreterin für Herrn Frank Hille)
Herr Nils Runge
Herr Klaus Ryborsch
Frau Ilona Schaub
Herr Manfred Thierau

Stadtverordnetenvorsteher:

Herr Hans-Georg Lang

Stellv. STVVorsteher/in:

Herr Wolfgang Salzer

Vom Magistrat:

Herr Heinrich Reinhardt
Herr Manfred Vollmer

Schriftführer:

Herr Klaus-Peter Riedl

Entschuldigt fehlt:

Herr Frank Hille (Vertreterin Frau Ulrike Quirnbach)

Von der Verwaltung:

Herr Friedrich Greib

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Beratung von eingegangenen Anträgen
Beschlüsse
- 3 Haushaltssatzung 2007 und Investitionsprogramm 2006 bis 2010
Vorlage: FB1/2006/0109
- 4 Wirtschaftsplan der Stadtwerke Stadtallendorf für das Wirtschaftsjahr 2007
1. § 15 Abs. 3 Ziffer 1 Eigenbetriebsgesetz
2. Sitzung der Betriebskommission am 21.12.2006
Vorlage: FB5/2007/0001
- 5 Wirtschaftsplan 2007 - Eigenbetrieb "Dienstleistungen und Immobilien"
Vorlage: DuI/2006/0060
- 6 Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2005 und Erteilung der Entlastung
Vorlage: FB1/2006/0093
- 7 Feststellung des Jahresabschlusses 2005 und Beschlussfassung über die Behandlung des Jahresabschlusses 2005
Vorlage: DuI/2006/0061
- 8 Vorschlag zur Bestellung eines Prüfers für den Jahresabschluss 2006 nach § 7 Abs. 3 Nr. 7 Eigenbetriebsgesetz
Vorlage: DuI/2006/0062
Kenntnisnahmen
- 9 Zuschuss für den Bau einer Seniorenwohnanlage
Vorlage: FB3/2006/0022
- 10 Mitteilungen
- 11 Verschiedenes

Inhalt der Verhandlungen:

Zu 1 Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Gegen Form und Inhalt der Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Zu 2 Beratung von eingegangenen Anträgen

Anträge liegen nicht vor.

Beschlüsse:

Zu 3 Haushaltssatzung 2007 und Investitionsprogramm 2006 bis 2010 Vorlage: FB1/2006/0109

Der Vorsitzende ruft die Vorlage zur Beratung in 1. Lesung auf.

Herr Riedl gibt einen Überblick über die Rahmen- und Eckdaten des Haushaltes 2007 und geht hierbei insbesondere auf die Entwicklung der Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben, auf die Entwicklung der ordentlichen Aufwendungen und die im Finanzhaushalt vorgesehenen Investitionen ein.

Durch die gegenüber der Vorjahresplanung um insgesamt rd. 9,2 Mio. € höheren Erträge (davon rd. 9,1 Mio. € höhere Steuererträge) und die um rd. 1,8 Mio. € höheren ordentlichen Aufwendungen ergibt sich für den Ergebnishaushalt ein Überschuss von rd. 85.000,-- €. Im Finanzhaushalt ist es lt. Planung für 2007 möglich, die veranschlagten Investitionen von rd. 3,4 Mio. € ohne Neuverschuldung zu finanzieren, wodurch sich der Schuldenstand der Stadt von rd. 8,99 Mio. € per 31.12.2006 auf rd. 8,53 Mio. € per 31.12.2007 reduzieren wird.

Erläutert bzw. diskutiert werden Fragen von den Herren StV Hesse und Runge zu einzelnen Punkten des Erfolgsplanes, des Investitionsprogrammes und des Stellenplans. Die bestehenden Fragen werden von Herrn Bgm. Vollmer, Herrn Greib sowie Herrn Riedl beantwortet.

Die in der Sitzung nicht beantwortbaren Fragen werden nach Rücksprache mit den Fachbereichen wie folgt beantwortet:

Zu Produkt 1002 (S. 85) / Kennzahlen des Produktes Verwaltungssteuerung/Controlling

Lt. Auskunft der zuständigen Sachbearbeiterin müssen die Angaben wie folgt lauten:

	2007	2006
Vergabeverfahren	18	20
- davon beschränkt	5	5
- davon öffentlich	13	15

Zu Produkt 3011 (S. 230) / Rückgang der öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte (Erträge aus Fehlbelegungsabgabe) gehen u. a. auf nur noch 57.700,-- € zurück, da die Einkommensgrenze der Mieter für die Abgabepflicht erhöht wurde. Nach Auskunft des Fachbereiches 3 erfolgt eine Überprüfung bzw. Neuveranlagung der Abgabepflichtigen alle drei Jahre, zuletzt zum 01.08.2005 für den Zeitraum 01.08.2005 bis 30.07.2008. Zu diesem Zeitpunkt fand seitens der Hessischen Landesregierung zuletzt eine Veränderung der maßgeblichen Einkommensgrenzen statt.

Herr StV Hesse weist darauf hin, dass der Produkthaushalt 2007 in seiner neuen Form (Doppik) gegenüber den früheren kameralen Haushalten differenzierte Informationen über die Mittelherkunft und die Mittelverwendung vermissen lässt. Schwerpunkt der Haushaltsberatungen sind daher die Produktbeschreibungen mit ihren Kennzahlen und Leistungsdaten. Herr StV Hesse bittet in diesem Zusammenhang, den Prozess der Produktweiterentwicklung nicht aus den Augen zu verlieren.

Beschlussvorschlag:

Der vom Magistrat aufgestellte Entwurf

1. der Haushaltssatzung 2007 und
2. des Investitionsprogramms 2006 bis 2010

wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen (1. Lesung)

(Die Behandlung der Vorlage erfolgt in zwei Lesungen. Die Beschlussfassung ist deshalb erst im Rahmen der 2. Lesung erforderlich).

**Zu 4 Wirtschaftsplan der Stadtwerke Stadtallendorf für das Wirtschaftsjahr 2007
1. § 15 Abs. 3 Ziffer 1 Eigenbetriebsgesetz
2. Sitzung der Betriebskommission am 21.12.2006
Vorlage: FB5/2007/0001**

Der Vorsitzende ruft die Vorlage zur Beratung auf und verweist darauf, dass die Vorlage bereits in der Betriebskommission des Eigenbetriebes Stadtwerke behandelt wurde. Zur Vorlage ergeben sich keine Fragen.

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, nachstehenden Beschluss zu fassen:

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Wirtschaftsplan der Stadtwerke Stadtallendorf für das Wirtschaftsjahr 2007 in der vorliegenden Fassung.“

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen (1. Lesung)

(Die Behandlung der Vorlage erfolgt in zwei Lesungen. Die Beschlussfassung ist deshalb erst im Rahmen der 2. Lesung erforderlich).

**Zu 5 Wirtschaftsplan 2007 - Eigenbetrieb "Dienstleistungen und Immobilien"
Vorlage: DuI/2006/0060**

Der Vorsitzende ruft die Vorlage zur Beratung auf und verweist darauf, dass die Vorlage bereits in der Betriebskommission des Eigenbetriebes Dienstleistungen und Immobilien (DuI) behandelt wurde.

Herr StV Kauk gibt den Hinweis, dass in der Präambel des Wirtschaftsplanes die Jahreszahl 2006 in 2007 geändert werden muss. Weitere Wortmeldungen erfolgen

nicht.

Beschlussvorschlag:

Es wird um folgende Beschlussfassung gebeten:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Dienstleistungen und Immobilien“ für das Wirtschaftsjahr 007 in der vorliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen (1. Lesung)

(Die Behandlung der Vorlage erfolgt in zwei Lesungen. Die Beschlussfassung ist deshalb erst im Rahmen der 2. Lesung erforderlich).

**Zu 6 Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2005 und Erteilung der Entlastung
Vorlage: FB1/2006/0093**

Der Vorsitzende ruft die Vorlage zur Beratung auf. Die Frage des Herrn StV Hesse zur Höhe der Kassenausgabereise unter Nr. 8.2 des Erläuterungsberichtes wird von Herrn Riedl beantwortet.

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgende Beschlussfassung:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gemäß den §§ 113 / 114 HGO die von der Revision des Landkreises Marburg-Biedenkopf geprüfte Jahresrechnung der Stadt Stadtallendorf für das Jahr 2005 und erteilt dem Magistrat Entlastung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

**Zu 7 Feststellung des Jahresabschlusses 2005 und Beschlussfassung über die Behandlung des Jahresabschlusses 2005
Vorlage: DuI/2006/0061**

Der Vorsitzende ruft die Vorlage zur Beratung auf und verweist darauf, dass die Vorlage bereits in der Betriebskommission des Eigenbetriebes DuI behandelt wurde. Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat empfiehlt folgenden Beschluss:

1. Die Stadtverordnetenversammlung stellt den Jahresabschluss 2005 des Eigenbetriebes „Dienstleistungen und Immobilien“ mit einem Jahresüberschuss von 222.209,14 € fest.

2. Der Jahresgewinn 2005 von 222.209,14 € wird auf das nächste Wirtschaftsjahr vorgetragen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Zu 8 **Vorschlag zur Bestellung eines Prüfers für den Jahresabschluss 2006 nach § 7 Abs. 3 Nr. 7 Eigenbetriebsgesetz**
Vorlage: DuI/2006/0062

Der Vorsitzende ruft die Vorlage zur Beratung auf, die bereits in der Betriebskommission des Eigenbetriebes DuI behandelt wurde. Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung bestellt die Firma

Schüllermann & Partner AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft – Steuerberatungsgesellschaft
Hauptstr. 38 a
63303 Dreieich

als Prüfer für den Jahresabschluss 2006 des Eigenbetriebes „Dienstleistungen und Immobilien“.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Kenntnisnahmen:

Zu 9 **Zuschuss für den Bau einer Seniorenwohnanlage**
Vorlage: FB3/2006/0022

Der Vorsitzende ruft die Vorlage zur Beratung auf. Die Frage von Herrn StV Hesse nach der bisherigen Zuschusspraxis und der bisherigen Zuschusshöhe wird von Herrn Bgm. Vollmer beantwortet.

Beschlussvorschlag:

Dem Caritasverband für die Diözese Fulda e.V., wird ein städt. Zuschuss zum Bau von 12 Sozialwohnungen in der geplanten Seniorenwohnanlage in der St.-Michael-Straße, in Höhe von 120.000,00 € gewährt. Die Auszahlung erfolgt in zwei Teilbeträgen von jew. 60.000,00 € im Jahre 2008 und 2009, aus den Gesamteinnahmen der Fehlbelegungsabgabe der Jahre 2007 und des ersten Halbjahres 2008.

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

Zu 10 **Mitteilungen**

Es erfolgen keine Mitteilungen.

Zu 11 **Verschiedenes**

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende

Zink

Der Schriftführer

Riedl